

Knackige Anstiege

LEICHTATHLETIK Lauffreunde-Trio in Fretter

Fretter – Im sauerländischen Fretter bot der Halbmarathon eine besondere Herausforderung für ein Trio der Lauffreunde Bönen. „Profil und Untergrund der Strecke sorgten für den Charakter eines Traillaufes“, stellte Michael Klein fest und erklärte. „Knackige Anstiege, Waldwege und Schotterpisten prägen diesen Lauf.“

Thomas Bucker war mit 1:52:16 Stunden Schnellster der drei Bönener. Er lief damit auf Platz zwei seiner Altersklasse M50. Michael Klein finishte nach 2:03:45 als Siebter der M50. Für Majid Battal (Jahrgang 1990), erst seit Anfang des Jahres Mitglied bei den Lauffreunden, blieb die Uhr bei seinem zweiten Halbmarathon bei 2:05:59 stehen, was ihm Rang neun in der

Männer-Hauptklasse einbrachte. „Es war schwer, aber auch schön“, bilanzierte angesichts eines Höhenprofils zwischen 300 und 550 Meter über Normal-Null. WA



Einige Höhenmeter meisterte das Lauffreunde-Team in Fretter.

FOTO: KLEIN